

Handreichung zur BA-Arbeit Januar 2011

Mögliche Arten der BA-Arbeit:

- philosophische Arbeit
- empirische Arbeit; ein Bezug zur Philosophie soll vorhanden sein – Vorsicht: benötigt wahrscheinlich eine längere Vorbereitungszeit (z.B. Suche geeigneter Gutachter)
- praktische Medienarbeit mit Reflexion (**nur nach neuer PO**) – Bedarf ebenfalls gründlicher Vorbereitung (z.B. Organisation geeigneter Produktionsmittel und Suche von Betreuern)

Betreuer:

- Betreuer und Zweitgutachter der Arbeit sollten sich mit dem Thema auskennen und vor der Anmeldung der Arbeit mit der Betreuung einverstanden sein.
- Der Erst- oder Zweitgutachter muss nicht Mitglied des IPHI sein. Bei empirischen Arbeiten bietet sich ein Erstgutachter aus dem NK-Bereich an.
- Wenigstens ein Betreuer muss Mitglied des IPHI sein.

Themensuche: Es bietet sich an, die Arbeit über ein Thema zu schreiben, das bereits in einer Hausarbeit bearbeitet wurde. Das Thema sollte in jedem Fall gründlich und rechtzeitig mit den Betreuern abgesprochen werden! (z.B. in der ersten Hälfte des Sommersemesters)

Voraussetzung zur Anmeldung: 150 CP (140 CP nach neuer PO)

Bearbeitungszeit: 10 Wochen, die mit Eingang der Anmeldung anlaufen

Umfang: ca. 30 Seiten – größere Abweichungen bitte mit den Betreuern absprechen!

Bleiben Sie während des Schreibens mit Ihren Betreuern in Kontakt! Inhaltliche und formelle Unsicherheiten können z.B. in der Sprechstunde geklärt werden.

Verteidigung:

- In der Verteidigung wird die Arbeit diskutiert, es werden keine weiteren Themen geprüft.
- Die Gutachter der Arbeit sind die Prüfer.
- Die Verteidigung findet etwa 4-6 Wochen nach Abgabe der Arbeit statt. Der Termin muss mit den Prüfern abgesprochen werden, und die Verteidigung muss angemeldet werden!

Bitte lesen Sie sich die relevanten Passagen der Prüfungsordnung durch, damit Sie keine Überraschungen erleben! Diese Zusammenfassung stellt kein bindendes Dokument dar und ist mithin kein Ersatz für die Prüfungsordnung.

+++ Bei Abgabe der Arbeit nach dem 1.6. kann nicht mehr garantiert werden, dass die Zeugnisse noch im SoSe ausgestellt werden können. +++